

Übersicht



Der Bürgermeister
Hilden, den 16.01.2023
AZ.:

WP 20-25 SV II/014

Mitteilungsvorlage

Sachstandsbericht Digitalisierung

Für eigene Aufzeichnungen: Abstimmungsergebnis			
	JA	NEIN	ENTH.
CDU			
SPD			
Grüne			
FDP			
AfD			
BA			
Allianz			
Ratsmitglied Erbe			

öffentlich

Finanzielle Auswirkungen

Organisatorische Auswirkungen

☐ ja

☐ ja

☒ nein

☒ nein

☐ noch nicht zu übersehen

☐ noch nicht zu übersehen

Beratungsfolge:

Hauptausschuss

01.02.2023

Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Digitalisierung zur Kenntnis.

Erläuterungen und Begründungen:

Seit der letzten Sitzung des Hauptausschusses am 30.11.2022 wurden in folgenden Projekten Fortschritte erzielt:

Onlinezugangsgesetz (OZG-I):

Die Erstellung und Veröffentlichung der Leistungsbeschreibungen schreitet auch in 2023 weiter voran. Zum Ende der Frist 31.12.2022 sind 545 OZG-Leistungen umgesetzt (60% aller geforderten OZG-Leistungen). Weiterhin werden parallel PDF-Formulare in Online-Formulare umgewandelt.

Relaunch Homepage der Stadtverwaltung:

Der Anforderungskatalog wurde zum Leistungsverzeichnis qualifiziert und an ausgewählte potenzielle Dienstleister versendet. Die Vergabeentscheidung wird bis voraussichtlich Anfang Februar anhand der abgestimmten Kriterien getroffen werden können.

Digitale Personalakte:

Die Entscheidung der Vergabe ist abgeschlossen und der Anbieter Rexx Systems hat den Zuschlag erhalten. Sobald das Angebot vorliegt und der Haushalt durch den Kreis genehmigt ist, wird die Stadt Hilden den Auftrag erteilen.

Bei den folgenden Projekten ist der Sachstand unverändert geblieben:

- Ausweitung des Online-Terminvergabesystems
- Erweiterung des Terminvergabesystems um ein Self-Terminal für e-Tickets
- Einrichtung eines Dokumenten-Management-Systems (DMS): Aktenplan und allg. Schriftgutverwaltung
- Reorganisation Rechnungswesen
- Digitalisierung Baugenehmigungsverfahren

gez.

Dr. Claus Pommer
Bürgermeister

Klimarelevanz:

Keine.